

Nachhaltigkeitsbericht

der

Hochschule Koblenz

für das Jahr

2024

Inhaltsverzeichnis

| | | |
|----------|--|-----------|
| 1 | Grundlagen | 3 |
| | 1.1 Kurzbeschreibung der Hochschule Koblenz | 3 |
| | 1.2 Wesentlichen Kennzahlen für die Nachhaltigkeit an der HS Koblenz | 3 |
| | 1.3 Aktivitäten im Bereich der Nachhaltigkeit vor 2023 | 4 |
| | 1.4 Deutscher Nachhaltigkeitsindex für Hochschulen als Basis für diesen Nachhaltigkeitsbericht | 4 |
| | 1.5 Schwerpunkte der Aktivitäten in der Nachhaltigkeit in 2024..... | 4 |
| 2 | Strategie | 4 |
| | 2.1 Strategische Ausrichtung der Hochschule Koblenz | 4 |
| | 2.2 Nachhaltigkeit im Leitbild der Hochschule..... | 5 |
| | 2.3 Nachhaltigkeitsverständnis und Handlungsfelder..... | 5 |
| | 2.4 Ziele in den Handlungsfeldern..... | 7 |
| 3 | Governance | 7 |
| 4 | Umwelt | 8 |
| | 4.1 Ressourcenmanagement und Mobilität..... | 8 |
| | 4.2 Campusgestaltung | 9 |
| | 4.3 Treibhausgasemissionen | 9 |
| | 4.4 Aktivitäten in der Lehre | 9 |
| | 4.5 Forschungsprojekte mit Nachhaltigkeitsbezug | 9 |
| 5 | Gesellschaft | 10 |
| | 5.1 Hochschulangehörige..... | 10 |
| | 5.2 Gleichstellung und Diversity - Chancengerechtigkeit | 11 |
| | 5.3 Qualifizierung..... | 11 |
| | 5.4 Gemeinwohl..... | 11 |
| | 5.5 Gesetzes- und richtlinienkonformes Verhalten..... | 11 |
| 6 | Quellen: | 12 |

1 Grundlagen

1.1 Kurzbeschreibung der Hochschule Koblenz

Die Hochschule Koblenz bietet an ihren drei Standorten Koblenz, Remagen und Höhr-Grenzhausen akademische Studienangebote in sechs Fachbereichen an.

Drei Fachbereiche gehören den Geistes- bzw. Wirtschafts- und Gesellschaftswissenschaften an, die anderen drei bieten technisch-naturwissenschaftliche Studiemöglichkeiten an. Als Besonderheiten bzw. Alleinstellungsmerkmale der Hochschule Koblenz in Deutschland gelten der hohe Anteil an Fernstudierenden (ca. 22 %) sowie die Bachelor- und Masterstudienangebote der Freien Kunst mit Schwerpunkt Glas/ Keramik (B.A. und M.A. of Fine Arts), die am Traditionsstandort Höhr-Grenzhausen etabliert sind.

Mit 8.622 Studierenden an ihren drei Standorten ist die Hochschule Koblenz die einzige HAW im nördlichen Rheinland-Pfalz und gleichzeitig die größte HAW des Landes. In den bisherigen Hochschulpakten seit 2005/07 hat die Hochschule Koblenz ihre Profil- und Entwicklungsplanung im Sinne der Pakte darauf ausgerichtet, den Bedarf und die Nachfrage nach Studienplätzen zu decken und durch neue sowie nicht traditionelle Studienangebote mittelbar positive Impulse für die Regionalentwicklung – insbesondere auch den Arbeitsmarkt des nördlichen Rheinland-Pfalz – zu geben.

1.2 Wesentlichen Kennzahlen für die Nachhaltigkeit an der HS Koblenz

| | |
|------------------------|--------------------------------------|
| Anzahl Studiengänge | 77 Studiengänge |
| Studierende | 8.622 (WiSe 2024/25) |
| Standorte | Koblenz, Remagen, Höhr-Grenzhausen |
| Mitarbeitende | 624 Personen (Ende 2024) |
| Flächen | 62.928 m ² |
| Verbräuche 2024 (2023) | Strom: 1.507.467 kWh (2.075.287 kWh) |
| | Gas: 4.759.363 kWh (4.082.236 kWh) |

1.3 Aktivitäten im Bereich der Nachhaltigkeit vor 2023

Nachhaltigkeit hat daher bereits seit vielen Jahren einen hohen Stellenwert an der Hochschule Koblenz. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf den sozialen Aspekten der Nachhaltigkeit: Bereits 2011 wurde der Hochschule Koblenz das Zertifikat „Beruf- und Familie“ verliehen, das 2018 durch den Beitritt zur Charta „Familie in der Hochschule“ abgelöst wurde. 2015 konnte dies durch die erfolgreiche Teilnahme am Diversitätsaudit des Stifterverbandes für die Wissenschaft erweitert werden. Im Jahr 2019 rückten auch die ökologischen Aspekte in den Fokus: Die Hochschule erhielt die Auszeichnung zum Ökoprot-Betrieb. Ergänzend wurde 2022 ein Energie-Contracting für alle drei Standorte unterzeichnet, welches in den nächsten Jahren planmäßige CO₂-Einsparungen von 40% erbringen soll.

1.4 Deutscher Nachhaltigkeitsindex für Hochschulen als Basis für diesen Nachhaltigkeitsbericht

Die Hochschule Koblenz hat sich entschieden, den Deutsche Nachhaltigkeitskodex (DNK) als Basis für die Nachhaltigkeitsberichterstattung zu verwenden.

1.5 Schwerpunkte der Aktivitäten in der Nachhaltigkeit in 2024

Die Hochschule Koblenz ist in 2024 nicht in dem Maße voran gekommen wie ursprünglich geplant. Zum einen ist der Nachhaltigkeitsbeauftragte der Hochschule von seinem Amt zurückgetreten, zum anderen haben sich Maßnahmen im Energie Contracting verzögert.

2 Strategie

2.1 Strategische Ausrichtung der Hochschule Koblenz

Im Juli 2022 hat das neue Präsidium mit einer Klausurtagung einen Strategieprozess gestartet. Teilnehmende waren Präsidium, Dekanate und Abteilungsleitungen. In dieser Sitzung wurden Strategiefelder festgelegt, die in den folgenden 10 Monaten von interdisziplinären Projektgruppen bearbeitet wurden. Die Ergebnisse dieser Projektgruppenarbeiten wurden im Juni 2023 auf einem Hochschulstrategietag mit 270 Teilnehmenden vorgestellt und diskutiert. Ende September 2023 schlossen die

Strategieprojektgruppen ihre Arbeit ab. Eines der strategischen Handlungsfelder der Hochschule ist die Nachhaltigkeit.

2.2 Nachhaltigkeit im Leitbild der Hochschule

Die Hochschule Koblenz hat in ihr neues Leitbild 2023 ausdrücklich auch das Querschnittsthema „Nachhaltigkeit“ aufgenommen:

Nachhaltigkeit - Wir schützen mit unseren Ideen, was unersetzbar ist. Die große Vielfalt der Fachdisziplinen ermöglicht uns eine nachhaltige Entwicklung in technologischer, sozialer, ökonomischer und ökologischer Sicht und bietet Chancen für interdisziplinäre und transdisziplinäre innovative Lösungsansätze. Wir arbeiten in Lehre, Forschung und Transfer vor allem an Innovationen, die das Verhalten der Gesellschaft und der Akteure des Marktes beeinflussen.

2.3 Nachhaltigkeitsverständnis und Handlungsfelder

In der interdisziplinären, fachübergreifenden Strategiearbeitsgruppe „Nachhaltigkeit“ wurde das folgende Nachhaltigkeitsverständnis für die Hochschule Koblenz erarbeitet, das im April 2024 vom Senat der Hochschule verabschiedet wurde:

Die Gesellschaft und das derzeitige Wirtschafts- und Sozialsystem befinden sich vor allem bedingt durch die Klimakrise, knapper werdende Ressourcen, zunehmende Vermüllung sowie Bedrohung der Biodiversität in einer ökologischen und sozialen Transformation. Klimaneutralität, Klimagerechtigkeit und (kritische) Nachhaltigkeit stehen in einem Wechselverhältnis.

Den Hochschulen kommt dabei die wichtige Rolle zu, Probleme zu erkennen, diese sichtbar zu machen, kritisch nachhaltige Lösungsansätze und Konzepte zu erarbeiten und innovative Nachhaltigkeitsmaßnahmen und -prozesse zu initiieren und an diesen mitzuwirken. Dies soll durch die Zusammenarbeit verschiedener Fachrichtungen und die Einbindung aller Hochschulgruppen (sowie mit dem Umfeld in Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft) geschehen.

Im Rahmen einer Bildung für nachhaltige Entwicklung wollen wir an der Hochschule Koblenz unseren Studierenden den Erwerb von Kompetenzen ermöglichen, um Nachhaltigkeit in ihrer Gesamtheit zu erfassen und Herausforderungen einer nachhaltigen Entwicklung zu erkennen und zu beurteilen.

Die Hochschule Koblenz zeichnet sich durch eine große Vielfalt der Fachdisziplinen aus. Diese ermöglicht eine nachhaltige Entwicklung in technologischer, sozialer, ökonomischer und ökologischer Sicht und bietet Chancen für interdisziplinäre und transdisziplinäre innovative Lösungsansätze. Unter Innovationen werden in diesem Zusammenhang Ideen oder Erfindungen verstanden, die sich als begrenzte oder umfassende neue technische, wirtschaftliche, organisatorische oder soziale Problemlösungen in der Gesellschaft oder am Markt durchsetzen. Großes Nachhaltigkeitspotenzial haben dabei Innovationen, die das Verhalten der Gesellschaft und der Akteure des Markts beeinflussen. Bezugssystem für systemische Innovationen im Nachhaltigkeitskontext ist der Planet mit seinen natürlichen Grenzen.

Wesentliche Handlungsfelder der Hochschule Koblenz auf ihrem weiteren Weg zur Nachhaltigkeit sind:

Lehre

Im Rahmen der Bildung für nachhaltige Entwicklung ermöglichen wir unseren Studierenden den Erwerb von Kompetenzen, um (kritische) Nachhaltigkeit in ihrer Gesamtheit zu erfassen und Herausforderungen einer nachhaltigen Entwicklung zu erkennen und zu beurteilen.

Forschung

Nachhaltigkeitsforschung setzt die Zusammenarbeit zwischen verschiedenen Fachbereichen sowie zwischen Hochschulen und weiteren Teilen der Gesellschaft voraus. Neben fachspezifischen Ergebnissen stehen daher interdisziplinäre Forschungsergebnisse im Vordergrund.

Transfer

Nachhaltige Entwicklung wird nicht durch eine Insellösung an der Hochschule erreicht, sondern beinhaltet den kontinuierlichen Austausch mit Unternehmen, sozialen

Einrichtungen, den Kommunen, der Politik und der Zivilgesellschaft und die Entwicklung und Umsetzung von nachhaltigen, lokalen oder regionalen Lösungen.

Hochschulbetrieb und Infrastruktur

Über handlungsspezifische Strategien, Ziele und Maßnahmen wird Nachhaltigkeit in der gesamten Hochschule verankert und die Integration kontinuierlich verbessert.

Sowohl die Gebäude als auch die Infrastruktur und die Hochschulprozesse sind ressourcenschonend ausgerichtet und werden CO₂-neutral weiterentwickelt.

Campusleben

Die nachhaltige Gestaltung der Hochschule basiert auf Partizipation. Das Campusleben ist geprägt von einem verantwortlichen Umgang mit den Ressourcen. Studierende und Mitarbeitende verbringen ihre Zeit gerne an einem lebenswerten Campus, den sie aktiv mitgestalten können.

Transparenz und Strukturen

Die Verantwortlichkeit für Nachhaltigkeit liegt bei jedem Hochschulangehörigen. Ein wichtiger Faktor für eine nachhaltige Entwicklung der Hochschule Koblenz ist die Sensibilisierung möglichst vieler Hochschulangehöriger und des Umfeldes der Hochschule. Für ein hochschulweites Nachhaltigkeitsmanagement ist der [Präsident und das Präsidium](#) verantwortlich. Die Hochschule bilanziert ihre Situation in einem jährlichen Nachhaltigkeitsbericht.

2.4 Ziele in den Handlungsfeldern

Für jedes der Handlungsfelder wurden Ziele festgelegt.

3 Governance

Das Thema Nachhaltigkeit ist im Präsidium der Hochschule direkt beim Präsidenten verankert. Das Präsidium berichtet über seine Aktivitäten direkt an den Senat, dem obersten internen Gremium der Hochschule. Der Nachhaltigkeitsbeauftragte der Hochschule Koblenz ist leider im Sommer 2024 zurückgetreten. Die Position konnte bis heute nicht wieder besetzt werden und wird wieder kommissarisch vom Präsidenten wahrgenommen. Die

wesentliche Aufgabe ist die Leitung des Arbeitskreises „Nachhaltigkeit“, in der alle Fachbereiche, zentrale Verwaltungsabteilungen sowie Studierende vertreten sind und die dem Präsidium Maßnahmen zur Umsetzung der Nachhaltigkeitsziele der Hochschule vorschlägt. Der Arbeitskreis hat sich drei Mal in 2024 zusammengesetzt. In seiner letzten Sitzung hat der Arbeitskreis beschlossen im Mai 2025 eine Nachhaltigkeitswoche für die Hochschule zu organisieren.

4 Umwelt

Die Hochschule Koblenz erfüllt die gesetzlichen Bestimmungen im Umweltmanagement. Ein Abfallmanagementsystem existiert bisher nicht, wird aber gerade aufgebaut.

4.1 Ressourcenmanagement und Mobilität

Die Reiserichtlinie der Hochschule fördert durch die Priorisierung von öffentlichen Nah- und Fernverkehr eine nachhaltige Mobilität. Am Standort Remagen nimmt die Hochschule teil an einem neuen Mobilitätskonzept, das u.a. die Bereitstellung von E-Bikes am Campus sowie am Bahnhof Remagen vorsieht, die intensiv genutzt werden.

Im Rahmen des Energie-Contracting wurden in 2023 und 2024 fünf Blockheizkraftwerke eingebaut (2 davon im Austausch gegen Altgeräte), viele alte Lüftungsgeräte und Ventilatoren ausgetauscht und über 10.000 Leuchtmittel auf LED umgerüstet. Da die PV-Anlagen auf den Dächern der Hochschule mit einer Gesamtkapazität von 787 kWp zwar installiert wurden, aber erst im März 2025 angeschlossen werden (Totalabschaltung der Hochschule), haben sich Strom- und Gasverbrauch erheblich verschoben. Der Stromverbrauch sank um der Stromverbrauch im Vergleich zum Vorjahr um 27,4%, Der Gasverbrauch stieg im gleichen Zeitraum um 16,6%. In der Hochschule wird außer in der Mensa kein Trinkwarmwasser verwendet. Im Rahmen des o.g. Energie-Contracting – ein Vertrag mit einem externen Dienstleister - wurden in 2024 folgende Maßnahmen ergriffen:

- Installation der PV-Anlagen

4.2 Campusgestaltung

Die Hochschule Koblenz setzt bei der Innen- und Außengestaltung des Campus auf einen partizipativen Ansatz. An den großen Standorten Koblenz und Remagen gibt es jeweils eine AG Campusgestaltung. Zur ökologischen Aufwertung des Außengeländes befindet sich am Campus Koblenz ein Bienen- und Insektenhotel sowie zwei Igelhäuschen.

4.3 Treibhausgasemissionen

In 2024 sollte die Treibhausgasemissionen (Scope 1-3) ermittelt werden. Aufgrund personeller Veränderungen hat diese Berechnung nicht stattgefunden, ist aber im Rahmen der Erstellung eines Klimaschutzkonzepts für die Hochschule für 2025 fest geplant.

4.4 Aktivitäten in der Lehre

Die Fachbereiche haben in 2024 Ihre Fachbereichsstrategien weiterentwickelt. Dabei war u.a. das Thema Nachhaltigkeit ein wichtiger Bestandteil. So werden aktuell in drei der sechs Fachbereiche Professuren mit der Ausrichtung auf Nachhaltigkeit ausgeschrieben:

- Kinder- und Menschenrechte
- ABWL, insbesondere Sustainability
- Globale Nachhaltigkeits-Ökonomie
- Nachhaltiges Technologiemanagement

Der Fachbereich Wirtschafts- und Sozialwissenschaften errichtet einen neuen Studiengang „Sustainable Transformation Management“.

Der Fachbereich Bauen-Kunst-Werkstoffe versteht sich gemäß der überarbeiteten Strategie als „praxiswissenschaftliches Kompetenzzentrum für digitales, nachhaltiges und klimaangepasstes Bauen“.

4.5 Forschungsprojekte mit Nachhaltigkeitsbezug

Eine Vielzahl von Forschungsprojekte der Hochschule Koblenz beschäftigen sich mit Nachhaltigkeitsthemen. Eine Auswahl dieser Projekte findet man nachstehend:

- 1) RessourcenEffizienz durch Isotherme Zustandsänderungen mittels Flüssigkeitseindüsung für Kompressoren und Gas-Expansionsmaschinen - Die Übernahme der Technologie könnte einen Primärenergie- und CO₂-Einspareffekt von 10–25 % erzielen. (2023-2026)
- 2) KI-basierte Identifikation und Klassifikation geschützter Pflanzengesellschaften aus Fernerkundungsbildern – KIBI (2024-27)
- 3) Entwicklung von Standards für die Nachhaltigkeitsberichterstattung von sozialen NPOs (2024)
- 4) Klimaresiliente Verkehrsraum- und Quartiersentwicklung KO-Rauental (2022-25)
- 5) Hive Home – Bau eines Tiny Houses im Rahmen studentischer Projekte
- 6) Beschattungen von Städten
Im Rahmen eines Investitionsprogramms aus Restmitteln wurde auf dem Campus der Hochschule Koblenz ein neuer Forschungspavillon mit faltbarem Membrandach aufgestellt. Auf Knopfdruck wird eine Fläche von 130m² textil überdacht. Mit der mobilen Konstruktion soll zukünftig genauer untersucht werden, wie wandelbare Schattendächer helfen können, um sommerliche Überhitzung in unseren Städten (urban heat island effect) zu reduzieren.

5 Gesellschaft

5.1 Hochschulangehörige

Im strategischen Handlungsfeld „Die Hochschule als gute Arbeitgeberin“ wurde eine Mitarbeitendenbefragung durchgeführt mit einer Beteiligung von 58%. Erste Maßnahmen wurden direkt umgesetzt wie zum Beispiel die Neukonzeption des Mitarbeitendenjahresgesprächs und ein Führungsverständnis, das gemeinsam von Präsidium und Führungskräften entwickelt wurde.

Das Gesundheitsmanagement wird in einem Projekt mit der TK zu einem umfangreichen und partizipativ gestalteten Betrieblichen Gesundheitsmanagement umgebaut.

Das AStA-Referat Nachhaltigkeit am Standort Koblenz wurde zum Jahresende neu besetzt. Am Standort Remagen wurde neu ein AStA-Referat Nachhaltigkeit eingerichtet. Hauptthema der feierlichen Semestereröffnung war in 2024 das Thema Nachhaltigkeit. Als Hauptredner konnte der frühere Geschäftsführer von Fair-Deutschland Dieter Overrath gewonnen werden.

5.2 Gleichstellung und Diversity - Chancengerechtigkeit

Die Hochschule Koblenz hat bereits zwei Mal das Audit „Vielfalt gestalten“ durchlaufen und legt eine hohe Priorität auf Diversity und Gleichstellung. Beide Themen sind Bestandteil des 2023 verabschiedeten Hochschulleitbildes. Ein hochschulweites Diversity-Verständnis wurde in einem Arbeitskreis Diversity erarbeitet und im Mai 2024 im Senat der Hochschule verabschiedet.

Als eine der ersten Hochschule hat die Hochschule Koblenz im Herbst 2024 ein Schutzkonzept zum Umgang mit (sexualisierte) Diskriminierung, Belästigung und Gewalt für alle Hochschulangehörigen verabschiedet. Besonders hervorzuheben ist, dass zum einen auch Studierende sich auf dieses Konzept berufen können und zum anderen auch Gewalterfahrungen aus der Zeit vor der Hochschule betreut werden. Die Hochschule hat eine Schutzbeauftragte berufen, die als Professorin für Kinderschutz für Anfragen zur Verfügung steht.

5.3 Qualifizierung

Insbesondere im Bereich Diversität und Gleichstellung wurden Qualifizierungen für alle Hochschulangehörigen angeboten.

5.4 Gemeinwohl

Die Hochschule Koblenz leistet mit öffentlichen Veranstaltungen wie bspw. Vortragsreihen bei den Architekten und Bauingenieuren oder Info-Veranstaltungen zu „Balkon-Photovoltaikanlagen“ oder „Repair Cafes“ (Prof. Dr. Stolz, Fachbereich Ingenieurwesen) ihren Beitrag dazu, die Akzeptanz und das Interesse für Nachhaltigkeit im Umfeld der Hochschule zu steigern.

5.5 Gesetzes- und richtlinienkonformes Verhalten

Die Hochschule handelt in Übereinstimmung mit gesetzlichen Vorschriften und Richtlinien.

6 Quellen:

Projekt „Hoch N“ <https://www.hochn.uni-hamburg.de/>

Deutscher Nachhaltigkeitskodex <https://www.deutscher-nachhaltigkeitskodex.de/de/>

Bundesministerium für Bildung & Forschung <https://www.fona.de/de/>

Bundesministerium für Wirtschaft & Klimaschutz

<https://www.klimaschutz.de/de/foerderung/foerderprogramme/kommunalrichtlinie/erstellung-von-klimaschutzkonzepten-und-einsatz-eines-klimaschutzmanagements/erstvorhaben-klimaschutzkonzept-und-klimaschutzmanagement>

Prof. Dr. Karl Stoffel
Präsident
Hochschule Koblenz
Konrad-Zuse-Str. 1
56075 Koblenz

praesident@hs-koblenz.de